

Zuweisen eines Schnittstellen-VLAN als Zugangs- oder Trunk-Port zu einem Cisco Switch der Serie Business 250 oder 350

Ziele

In diesem Artikel erfahren Sie, wie Sie ein Schnittstellen-VLAN auf einem Cisco Switch der Serie Business 250 oder 350 als Zugriffs- oder Trunk-Port konfigurieren.

Unterstützte Geräte | Softwareversion

- CBS 250 ([Datenblatt](#)) | 3.0.0.69 ([Laden Sie die aktuelle Version herunter](#))
- CBS 350 ([Datenblatt](#)) | 3.0.0.69 ([Laden Sie die aktuelle Version herunter](#))
- CBS350-2X ([Datenblatt](#)) | 3.0.0.69 ([Laden Sie die aktuelle Version herunter](#))
- CBS350-4X ([Datenblatt](#)) | 3.0.0.69 ([Laden Sie die aktuelle Version herunter](#))

Einführung

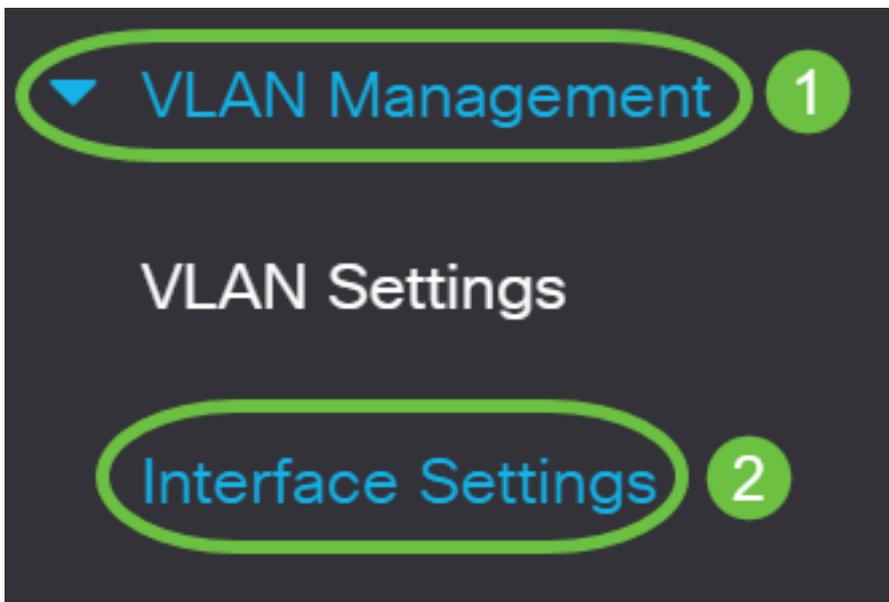
Virtual Local Area Network (VLAN) ist eine Gruppe von Ports, die Geräten die Kommunikation untereinander über die Ethernet-MAC-Ebene ermöglicht, unabhängig vom physischen Local Area Network (LAN). Ein Port ist Mitglied eines VLANs, wenn er Daten an das VLAN senden und von diesem empfangen kann. Ein Port ist ein nicht markiertes Mitglied eines VLAN, wenn alle Pakete, die für diesen Port im VLAN bestimmt sind, über kein VLAN-Tag verfügen. Ein Port ist ein markiertes Mitglied eines VLAN, wenn alle Pakete, die für diesen Port im VLAN bestimmt sind, über einen VLAN-Tag verfügen. VLANs werden in der Regel verwendet, um Endpunkte als Arbeitsgruppe zu isolieren. Ein einfaches Beispiel ist die Einrichtung eines anderen VLAN für Sprache und eines separaten VLAN für Daten. Dadurch wird sichergestellt, dass Pakete für beide Datentypen voneinander isoliert sind, wodurch die Nutzung des Switches maximiert wird.

Sie können ein Schnittstellen-VLAN einem bestimmten Modus zuweisen, z. B. einem Zugriffs- oder Trunk-Port.

- Access-Port - Ein Port, der nur den Datenverkehr zum und vom spezifischen VLAN überträgt, dem er zugewiesen ist.
- Trunk-Port - Ein Port, der den Datenverkehr für ein oder alle VLANs übertragen kann, auf die ein bestimmter Switch zugreifen kann.

Schnittstelleneinstellungen

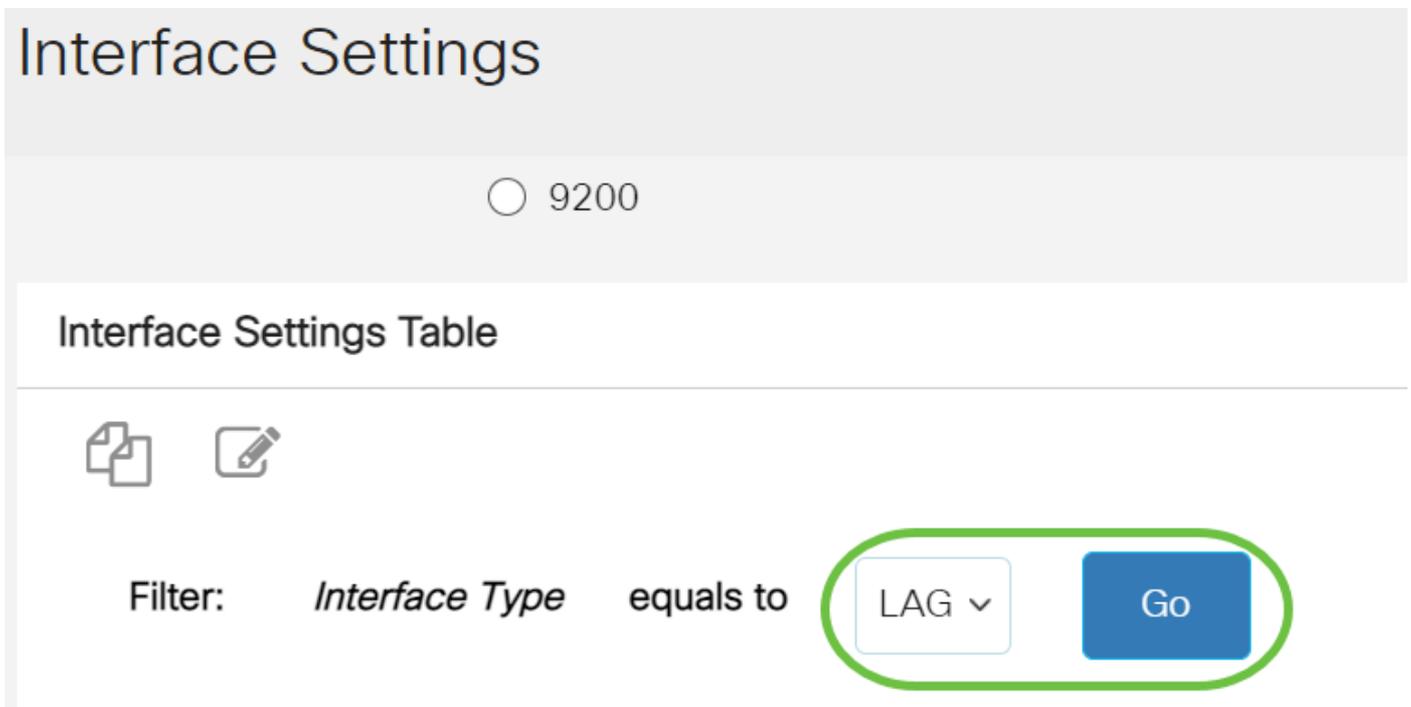
Schritt 1: Melden Sie sich beim webbasierten Dienstprogramm an, und wählen Sie **VLAN Management > Interface Settings** aus.



Schritt 2: Wählen Sie in der Tabelle für Schnittstelleneinstellungen in der Dropdown-Liste Schnittstellentyp gleich einer Schnittstelle aus, und klicken Sie dann auf **Los**. Folgende Optionen sind verfügbar:

- Port - Wählen Sie Port aus, wenn nur ein Port konfiguriert werden muss.
- Link Aggregation (LAG) - Wählen Sie die LAG aus, wenn Sie eine Gruppe von Ports konfigurieren möchten, die in der LAG-Konfiguration definiert ist.

Im folgenden Beispiel wird die LAG ausgewählt.



Schritt 3: Klicken Sie auf das Optionsfeld für den Port oder die LAG, den Sie ändern möchten, und klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Interface Settings

2

Filter: *Interface Type* equals to LAG

1	Entry No.	Interface	Switchport Mode	Interface VLAN Mode	Ethertype Tagging	Frame Type	Ingress Filtering
<input checked="" type="radio"/>	1	LAG 1	Layer 2	Access	Dot1q - 8100 (Global)	N/A	N/A
<input type="radio"/>	2	LAG 2	Layer 2	Access	Dot1q - 8100 (Global)	N/A	N/A

Daraufhin wird ein Popup-Fenster mit dem ausgewählten Schnittstellentyp auf der vorherigen Seite angezeigt.

Edit Interface Settings

Interface:

Port

GE1

LAG

1

Schritt 4: Wählen Sie das Optionsfeld aus, das dem gewünschten VLAN-Modus für die Schnittstelle entspricht.

- Zugriff - Die Schnittstelle ist ein nicht markiertes Mitglied eines einzelnen VLANs.
- Trunk - Die Schnittstelle ist ein nicht markiertes Mitglied von maximal einem VLAN und ein markiertes Mitglied von einem oder mehreren VLANs.

Interface VLAN Mode:

Trunk

Ethertype Tagging:

Access

Trunk

General

Customer

Private VLAN - Host

Private VLAN - Promiscuous

VLAN Mapping - Tunnel

VLAN Mapping - One to One

Frame Type:

In diesem Beispiel wurde der Trunk ausgewählt.

Schritt 5: Klicken Sie auf Apply (Anwenden).

Edit Interface Settings

X

Interface: Port GE1 LAG 1

Switchport Mode: Layer 2
 Layer 3

Interface VLAN Mode: Trunk

Ethertype Tagging: Use Global Setting (Dot1q)
 Dot1q - 8100
 Dot1ad - 88a8
 9100
 9200

Frame Type: Admit All
 Admit Tagged Only
 Admit Untagged Only

Ingress Filtering: Enable

Primary VLAN: None

Apply

Close

Schritt 6: Die Seite wird dann mit einem Häkchen angezeigt, dass die Einstellungen erfolgreich waren. Klicken Sie auf **Schließen**.

Edit Interface Settings

X

Interface: Port GE1 LAG 1

Switchport Mode: Layer 2
 Layer 3

Interface VLAN Mode: Trunk

Ethertype Tagging: Use Global Setting (Dot1q)
 Dot1q - 8100
 Dot1ad - 88a8
 9100
 9200

Frame Type: Admit All
 Admit Tagged Only
 Admit Untagged Only

Ingress Filtering: Enable

Primary VLAN: None

Apply

Close

Sie kehren nun zur Tabelle mit den Schnittstelleneinstellungen zurück.

Schritt 7: Überprüfen Sie den Schnittstellenmodus, den Sie konfiguriert haben, um die aktuelle Einstellung zu überprüfen.

Interface Settings Table



Filter: *Interface Type* equals to

	Entry No.	Interface	Switchport Mode	Interface VLAN Mode	Ethertype Tagging
<input type="radio"/>	1	LAG 1	Layer 2	Trunk	Dot1q - 8100 (Global)
<input type="radio"/>	2	LAG 2	Layer 2	Access	Dot1q - 8100 (Global)

Schritt 8: Um die aktuelle Konfiguration dauerhaft zu speichern, klicken Sie auf das blinkende Speichersymbol.



Interface Settings

Sie haben nun das Schnittstellen-VLAN erfolgreich Ihrem Cisco Switch der Serie Business 250 oder 350 zugewiesen.